# Presseinformation

Schweisstec 2019: Fronius präsentiert neue Geräte- und Prozessvarianten

**Hochleistungs-Schweißen leicht gemacht**

**Auf der Schweisstec 2019, der internationalen Fachmesse für Fügetechnologie (05. - 08. November, Stuttgart) präsentiert Fronius Perfect Welding sein umfangreiches Sortiment an manuellen und automatisierten Schweißsystemen. Besucher können in Halle 7 auf Stand 7409 unter anderem das neue Tandem-Schweißsystem TPS/i TWIN Push, das leistungsfähige Drei-in-Eins-Gerät TransSteel 2200 oder das mechanisierte Rundnahtschweißsystem FCW Compact in Augenschein nehmen. Auch in Möglichkeiten zur Vernetzung und Datenanalyse gibt der Schweißtechnik-Spezialist interessante Einblicke.**

**Fronius bietet seinen Tandem-Schweißprozess nun auch auf der Geräteplattform TPS/i an. Das Hochleistungs-Schweißsystem TPS/i TWIN Push überzeugt durch hohe Abschmelzleistungen und Schweißgeschwindigkeiten, ist einfach zu bedienen und sehr gut vernetzbar. Damit ist es besonders zum Fügen von großvolumigen Bauteilen oder langen Nähten für Baumaschinen, Nutzfahrzeuge, in der Automobilindustrie und im Schiffsbau geeignet. Die hohe Prozessorleistung der TPS/i optimiert den synchronisierten TWIN Push Tandemprozess: Dieser ist jetzt noch stabiler, präziser und zuverlässiger und spart dem Anwender somit Zeit bei Nacharbeiten. Das erhöht die Effizienz in der Fertigung deutlich.**

**Mit der TPS/i Steel Edition hat Fronius eine neue Version seiner aktuellen Stromquellenplattform auf den Markt gebracht. Sie ist für das manuelle Schweißen von Stahl optimiert und überzeugt durch ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis. Anwender profitieren von verschiedenen Kennlinien zum Standard- und Pulsschweißen sowie einem WPS-Paket mit zertifizierten Schweißanweisungen nach DIN EN 1090. Ebenfalls auf der Schweisstec zu sehen ist das Hochleistungs-Schweißgerät TPS 600i: Es punktet vor allem durch seine lange Einschaltdauer und kann im mechanisierten Betrieb durchgängig mit einer Stromstärke von 500 Ampere schweißen. Dies ermöglicht nicht nur hohe Abschmelzleistungen und Schweißgeschwindigkeiten, sondern auch geringere Taktzeiten und eine höhere Produktivität.**

**Auf der Messe zeigt Fronius auch sein umfangreiches Sortiment leistungsfähiger Handschweißgeräte für Industrie, Hand- und Heimwerker. Das kompakte Drei-in-Eins-Gerät TransSteel 2200 etwa vereint Elektrodenschweißen (MMA), Metall-Schutzgas-Schweißen (MIG/MAG) und Wolfram-Inertgas-Schweißen (WIG) in einer Stromquelle. Mit seinen zahlreichen Kennlinien ist es ein echter Allrounder, mit dem Anwender bei sämtlichen Schweißprozessen sehr gute Ergebnisse erzielen können. Die WIG-Schweißstromquelle MagicWave 230i kann mittels Bluetooth, WLAN und NFC-Technologie mit anderen Geräten kommunizieren und sich mit ihnen vernetzen. Dank der USB-Anschlüsse lassen sich zudem einfach Software-Updates durchführen und Schweißdaten dokumentieren.**

**Mit der FCW Compact präsentiert Fronius ein kompaktes System zum automatisierten Rundnahtschweißen. Anwender können damit unter anderem Rohre, Flansche, Reduzierstücke, Fittings und Ventile horizontal und vertikal bearbeiten. Das System ist mit dem modifizierten WIG-Schweißprozess ArcTig ausgestattet, mit dem sich bis zu zehn Millimeter dicke Bauteile verschweißen lassen – ohne aufwendige Nahtvorbereitung, in hervorragender Qualität und in deutlich kürzerer Zeit. Umfangreiche Funktionen zur Vernetzung, Fernsteuerung und Datenanalyse runden das Gesamtpaket ab.**

**Für das konventionelle Widerstands-Punktschweißen hat Fronius eine neue Generation von Schweißzangen entwickelt: DeltaCon. Das Punktschweißen von Aluminiumblechen lässt sich damit wirtschaftlich und einfach realisieren. DeltaCon ist in verschiedenen Versionen mit und ohne Zangenausgleich erhältlich und sowohl in der X- als auch in der C-Geometrie mit den gleichen Hauptkomponenten modular aufgebaut. Damit können Benutzer flexibel eine Vielzahl von Schweißaufgaben lösen. Die schmale Bauweise stellt eine gute Zugänglichkeit auch bei beengten Platzverhältnissen sicher.**

**Die Schweißsysteme von Fronius lassen sich optional mit der Dokumentations- und Datenanalysesoftware WeldCube vernetzen. Diese sammelt unter anderem Daten über Strom, Spannung, Drahtvorschub und Schweißgeschwindigkeit. Diese Informationen sind hilfreich, um Schweißprozesse zu verbessern und den Verbrauch von Material, Gas und Zusatzwerkstoffen zu optimieren. Für eine einfache Übersicht auf dem PC, Tablet oder Smartphone sorgt ein individuell anpassbares Dashboard mit unterschiedlichen Statistik- und Filterfunktionen. Die Vernetzung der Stromquellen ermöglicht, Daten nicht nur pro Maschine, sondern auch auf Bauteilebene zu dokumentieren. Das fördert die Transparenz und Rückverfolgbarkeit.**

**Fronius auf der Schweisstec: Halle 7, Stand 7409**

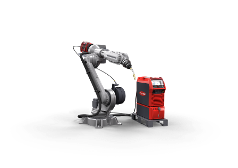
**Bildunterschriften:**



**Bild 1:** Fronius bietet seinen Tandem-Schweißprozess TWIN Push nun auch auf der Geräteplattform TPS/i an.



**Bild 2:** Die TPS/i Steel Edition ist für das manuelle Schweißen von Stahl optimiert und überzeugt durch ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis.



**Bild 3:** Das Hochleistungs-Schweißgerät TPS 600i punktet vor allem durch seine lange Einschaltdauer und kann im mechanisierten Betrieb durchgängig mit einer Stromstärke von 500 Ampere schweißen.



**Bild 4:** Das kompakte Drei-in-Eins-Gerät TransSteel 2200 vereint Elektrodenschweißen (MMA), Metall-Schutzgas-Schweißen (MIG/MAG) und Wolfram-Inertgas-Schweißen (WIG) in einer Stromquelle.



**Bild 5:** Die WIG-Schweißstromquelle MagicWave 230i kann mittels Bluetooth, WLAN und NFC-Technologie mit anderen Geräten kommunizieren und sich mit ihnen vernetzen.



**Bild 6:** Die Schweißzelle FCW Compact zum automatisierten Rundnahtschweißen ist mit dem modifizierten WIG-Schweißprozess ArcTig ausgestattet.

****

**Bild 7**: Für das konventionelle Widerstands-Punktschweißen hat Fronius mit der DeltaCon eine neue Generation von Schweißzangen entwickelt.



**Bild 8:** Die Dokumentations- und Datenanalysesoftware WeldCube sammelt unter anderem Daten über Strom, Spannung, Drahtvorschub und Schweißgeschwindigkeit.

**Fotos: Fronius Deutschland GmbH, Abdruck honorarfrei**

**Informationen zur Fronius Deutschland GmbH**

Die Fronius Deutschland GmbH mit Sitz in Neuhof-Dorfborn bei Fulda ist eine Tochtergesellschaft der österreichischen Fronius International GmbH. Das 1945 gegründete Unternehmen erforscht und entwickelt neue Lösungen zur Kontrolle und Steuerung elektrischer Energie. Mit seinen drei weltweit erfolgreichen Geschäftsbereichen bietet Fronius ein umfangreiches Portfolio: Die Business Unit Perfect Welding ist globaler Marktführer für Roboter-Schweißtechnik und Technologieführer für Lichtbogen- und Punktschweißprozesse. Fronius Solar Energy hat die effiziente Nutzung und intelligente Speicherung von Energie aus Photovoltaik-Anlagen im Fokus. Mit Perfect Charging realisiert das Unternehmen zukunftsweisende Technologien rund um das Laden von Antriebs- und Starterbatterien in der Intralogistik und im Kraftfahrzeugmarkt.

In Deutschland ist Fronius seit 1992 mit einer Tochtergesellschaft vertreten. Seit 2006 befindet sich die Vertriebszentrale für den deutschen Markt im hessischen Neuhof. Der Standort vereint alle drei Fronius-Business Units Perfect Charging, Perfect Welding und Solar Energy unter einem Dach. Seit Anfang 2013 ist auch die offizielle Landeszentrale der Fronius Deutschland GmbH in Neuhof angesiedelt. Die Kunden werden von mehreren Vertriebsteams und kompetenten Vertrags- und Fachhändlern vor Ort deutschlandweit betreut.

Diese Presseinformation sowie die Bilder stehen für Sie zum Download im Internet zur Verfügung:

[www.fronius.com/de/schweisstechnik/info-center/presse](http://www.fronius.com/de/schweisstechnik/info-center/presse)

**Wegen weiterer Informationen wenden Sie sich bitte an:**Frau Annette Orth, Tel.: +49 (0)6655 91694-402,

E-Mail: [orth.annette@fronius.com](mailto:orth.annette@fronius.com)

**Bitte senden Sie ein Belegexemplar an unsere Agentur:**

a1kommunikation Schweizer GmbH, Frau Tina Entzminger

Oberdorfstraße 31 A, D – 70794 Filderstadt,

Tel.: +49 (0)711 9454161-21, E-Mail: [Tina.Entzminger@a1kommunikation.de](mailto:Tina.Entzminger@a1kommunikation.de)